

PROTOKOLL

über die 1. Sitzung des Rates der Stadt Melle (konstituierende Sitzung) am Mittwoch,
den 09.11.2016,
Forum am Kurpark, Mühlenstr. 39a, 49324 Melle-Mitte

Sitzungsnummer: Rat/012/2016
Öffentliche Sitzung: 17:05 Uhr bis 19:05 Uhr

Anwesend:

Mitglied

Bürgermeister Reinhard Scholz
Werner Altemöller
Mirco Bredenförder
Karl-Heinz Gerling
Bernd Gieshoidt
Heiko Christian Grube
Gerda Hövel
Harald Kruse
Jan Lütkemeyer
Dieter Niermann
Günter Oberschmidt
Thomas Schulke
Malte Stakowski
Christian Terbeck
Christina Tiemann
Ingo Weinert
Herla Wendelin-Feindt
Michael Weßler
Horst Ballmeyer
Gerhard Boßmann
Jutta Dettmann
Wilhelm Hunting
Karin Kattner-Tschorn
Annegret Mielke
Mathias Otto
Uwe Plaß
Bernhard Schürmann
Axel Uffmann
Erich Walkenhorst
Ursula Buermeyer
Silke Meier
Alfred Reehuis
George Trenkler
Reinhardt Wüstehube
Peter Mittelberg
Peter Spiekermann
Ursula Thöle-Ehlhardt
Johannes Marahrens
Heinrich Thöle
Herbert Linnemann-Grundmann

von der Verwaltung

Erster Stadtrat Andreas Dreier
Stadtrat Dirk Hensiek
StOAR Klaus Leimbrock
StOAR Rainer Mallon
StOAR Karl-Wilhelm Möller
StOAR Uwe Strakeljahn
StOAR Andreas Sturm
StAR Hartwig Grobe
StAR Marco Schiller-Brinker
StAR Sandra Wiesemann
StA Heike Wiesemann
StOI Melanie Feind
Dipl.-Ing. Thomas Große-Johannböcke
M.Sc. Guido Kunze
Mediensprecher Jürgen Krämer
Verwaltungswirt Nils Oberschelp
Vanessa Paul

Protokollführer/in

StHS Kerstin Lehnig

Zuhörer

Presse
Zuhörer

Meller Kreisblatt Herr Franken
ca. 15 Personen

Abwesend:

Mitglied

Luc Van de Walle

entschuldigt

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde (bis ca.17:30 Uhr)
- TOP 4 Bericht der Verwaltung
- TOP 5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung
Vorlage: 2016/0191
- TOP 6 Feststellung des/der Altersvorsitzenden
Vorlage: 2016/0192
- TOP 7 Wahl des / der Ratsvorsitzenden
Vorlage: 2016/0193
- TOP 8 Wahl des / der stellvertretenden Ratsvorsitzenden
Vorlage: 2016/0194
- TOP 9 Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ortsräte, die Ausschüsse und die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften
Vorlage: 2016/0195
- TOP 10 Feststellung der Fraktionen und Gruppen und deren zahlenmäßige Stärke
Vorlage: 2016/0196
- TOP 11 Besetzung des Verwaltungsausschusses
Vorlage: 2016/0197/1
- TOP 12 Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
Vorlage: 2016/0201
- TOP 13 Bildung der Ausschüsse im Rat
Vorlage: 2016/0202/1
- TOP 14 Festlegung der Ausschussvorsitze
Vorlage: 2016/0205/1
- TOP 15 Vertretung der Kommune in Unternehmen und Einrichtungen
Vorlage: 2016/0206/1
- TOP 16 Wünsche und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Rates der Stadt Melle. Er stellt angesichts der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit von 39 Ratsmitgliedern und seiner Person die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 1. Sitzung des Rates der Stadt Melle in der laufenden Wahlperiode.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister stellt die Tagesordnung ohne Einwendungen und Ergänzungen fest.

TOP 3 Einwohnerfragestunde (bis ca.17:30 Uhr)

- keine

TOP 4 Bericht der Verwaltung

Bürgermeister begrüßt nochmals ausdrücklich alle am 11. September 2016 gewählten Ratsfrauen und Ratsherren und dankt für die Bereitschaft, ehrenamtlich Verantwortung für das Gemeinwohl zu übernehmen. Er motiviert alle, in den kommenden fünf Jahren nach dem Besten für die Stadt Melle zu streben und sich aktiv einzubringen. Das gemeinsame Ziel müsse die positive Weiterentwicklung der Stadt Melle sein.

TOP 5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung Vorlage: 2016/0191

Bürgermeister verpflichtet gem. gemäß § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) alle Ratsmitglieder. Gleichzeitig belehrt er sie ausführlich entsprechend § 54 Abs. 3 NKomVG über die ihnen nach den §§ 40, 41, 42 und 43 NKomVG obliegenden Pflichten.

Bürgermeister teilt mit, dass die Verpflichtung des heute erkrankten Herrn Van der Walle nachgeholt werde.

TOP 6 Feststellung des/der Altersvorsitzenden Vorlage: 2016/0192

Bürgermeister erläutert die Informationsvorlage und stellt fest, dass Ratsherr Günter Oberschmidt das älteste anwesende Ratsmitglied ist und fragt, ob dieser bereit sei, die Wahl des Ratsvorsitzenden zu leiten.

Herr Oberschmidt erklärt sich bereit, und übernimmt den Vorsitz. Beginnend teilt er mit, dass er allen Ratsmitgliedern zu ihrer Wahl gratuliere. Für die nächsten fünf Jahre sei ihnen durch die Bürger die Aufgabe anvertraut worden, zum Wohl der Stadt Melle zu wirken. Dieses solle mit Leidenschaft und Engagement geschehen. Nur gemeinsam könne man erfolgreich sein und er wünsche dem Rat der Stadt Melle eine erfolgreiche Arbeit für die Bürger und die Stadt.

TOP 7 Wahl des / der Ratsvorsitzenden
Vorlage: 2016/0193

Altersvorsitzender Herr Oberschmidt stellt die Beschlussvorlage vor. Er bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Ratsvorsitzenden.

Herr Kruse schlägt im Namen der CDU-Fraktion Malte Stakowski vor. Aufgrund seiner juristischen Kenntnisse, der langjährigen kommunalpolitischen Erfahrung sowie den Aufgaben in der Jungen Union halte er Herrn Stakowski für den geeigneten Kandidaten. Herr Spiekermann teilt mit, dass die Mitglieder der UWG-Fraktion sich bei TOP 7 (Wahl des/der Ratsvorsitzenden), TOP 8 (Wahl des/der stellvertretenden Ratsvorsitzenden) und TOP 12 (Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters) der Stimme enthalten werden. Er betont ausdrücklich, dass es dabei nicht um die faktisch gewählten Personen gehe, sondern der Vorgehensweise geschuldet sei. Seiner Meinung nach würden Entscheidungen nicht nach öffentlichen Beratungen in den dafür vorgesehenen Sitzungen, sondern in demokratisch nicht legitimierten Interessensgruppen getroffen werden. Dabei gehe es u.a. um die Verteilung von Posten. Seine Fraktion werde alles unternehmen, um die demokratischen Prinzipien und eine Transparenz für die Bürger zu erhalten.

Weitere Vorschläge zur Wahl des/der Ratsvorsitzenden liegen nicht vor.

Herr Wüsthube beantragt geheime Wahl.

Da geheime Wahl beantragt worden ist, werden Jutta Dettmann und Ingo Weinert als jüngste, nicht kandidierende Ratsmitglieder für die Auszählung der Stimmen benannt.

Anschließend wird die geheime Abstimmung in alphabetischer Reihenfolge durchgeführt.

Nach Auszählung der Stimmen gibt Altersvorsitzender Herr Oberschmidt das Ergebnis bekannt.

Der Rat der Stadt Melle fasst mit 30 Ja-Stimmen, drei Nein-Stimmen und sieben Enthaltungen folgenden

Beschluss:

Zum Ratsvorsitzenden wird für die Dauer der Wahlperiode Ratsmitglied Malte Stakowski gewählt.

Altersvorsitzender Herr Oberschmidt übergibt den Vorsitz der Sitzung des Rates der Stadt Melle an Herrn Stakowski.

Bürgermeister und die Fraktionsvorsitzenden gratulieren Herrn Stakowski zu seiner Wahl.

Herr Stakowski bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und fügt hinzu, dass er das Amt des Ratsvorsitzenden gerne und mit der gebotenen Überparteilichkeit und politischen Neutralität wahrnehmen werde.

TOP 8 Wahl des / der stellvertretenden Ratsvorsitzenden
Vorlage: 2016/0194

Vorsitzender stellt die Beschlussvorlage vor und bittet um Vorschläge.

Herr Hunting schlägt Herrn Gerhard Boßmann als Stellvertreter des Ratsvorsitzenden vor. Herr Boßmann habe aufgrund langjähriger Mitgliedschaft in der SPD-Fraktion die nötige

Qualifikation und Kenntnisse in der Niedersächsischen Kommunalverfassung. Auch die für eine Sitzungsleitung erforderliche Souveränität sei gegeben.

Weitere Vorschläge zur Wahl des/der stellvertretenden Ratsvorsitzenden liegen nicht vor.

Herr Wüsthube beantragt geheime Wahl.

Da geheime Wahl beantragt worden ist, werden Jutta Dettmann und Ingo Weinert als jüngste Ratsmitglieder für die Auszählung der Stimmen benannt.

Anschließend wird die geheime Abstimmung in alphabetischer Reihenfolge durchgeführt.

Nach Auszählung der Stimmen gibt Vorsitzender das Ergebnis bekannt.

Der Rat der Stadt Melle fasst mit 32 Ja-Stimmen, drei Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen folgenden

Beschluss:

Zum Stellvertreter des Ratsvorsitzenden wird für die Dauer der Wahlperiode Ratsmitglied Gerhard Boßmann gewählt.

Herr Boßmann bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

**TOP 9 Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ortsräte, die Ausschüsse und die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften
Vorlage: 2016/0195**

Herr Dreier erläutert die Beschlussvorlage und die vorliegende synoptische Darstellung der Geschäftsordnung.

Herr Stakowski teilt mit, dass gestern ein Änderungsantrag der UWG-Fraktion zu § 9 der Geschäftsordnung eingegangen und den Fraktionen vorgelegt worden sei.

Herr Spiekermann erläutert den vorliegenden Änderungsantrag seiner Fraktion.

Er informiert, dass die Geschäftsordnung für alle Sitzungsarten gelte.

Dieses müsse bei der Beschlussfassung berücksichtigt werden. Seiner Meinung

nach sei es wichtig, die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger

klarer und besser in der Geschäftsordnung zu verankern. Im vorgelegten

Änderungsantrag seiner Fraktion sei bei § 9 (Einwohnerfragestunde) unter

Absatz 3 ergänzt worden, dass eine Beantwortung von Fragen innerhalb von

10 Arbeitstagen erfolgen sollte. Außerdem sei es sinnvoll, dass eine

Einwohnerfragestunde zu Beginn und am Ende einer Ratssitzung

durchgeführt werde. So könnten Fragen, die sich während der

Sitzung ergeben, möglicherweise sofort geklärt werden. Herr Spiekermann

erklärt zudem, dass in § 62 Abs. Abs. 2 NkomVG eine weitere Mitwirkung

vorgesehen sei. So hätten interessierte Bürgerinnen und Bürger ggf. die

Möglichkeit, ihren Sachverstand in den Sitzungen einzubringen. Er betont, dass

durch diese Ergänzungen eine größere Bürgernähe

hergestellt werden könne und die Beschlüsse an Qualität gewinnen.

Herr Kruse teilt mit, dass aufgrund der kurzen Zeitspanne keine Beratung über den

Änderungsantrag der UWG-Fraktion möglich gewesen sei. Dieses wolle man jedoch gerne

nachholen. Daher schlage er vor, heute über den vorliegenden Verwaltungsvorschlag

abzustimmen. In der nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses und in der Sitzung des

Rates der Stadt Melle am 07.12.2016 solle dann der vorgestellte Änderungsantrag diskutiert

und zur Abstimmung gestellt werden.

Herr Hunting schließt sich der Meinung von Herrn Kruse an.

Herr Wüsthube schließt sich ebenfalls der vorgeschlagenen Vorgehensweise der SPD-Fraktion und CDU/FDP Gruppe an.

Herr Spiekermann teilt mit, dass er mit der Vorgehensweise einverstanden sei.

Herr Stakowski fasst zusammen, dass die Abstimmung über den Änderungsantrag der UWG-Fraktion in der Sitzung des Rates der Stadt Melle am 07.12.16 erfolge und in der heutigen Sitzung über die von der Verwaltung vorgeschlagene Fassung der Geschäftsordnung abgestimmt werde.

Der Rat der Stadt Melle fasst mit 37 Ja-Stimmen und drei Enthaltungen folgenden

Beschluss:

Die Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ortsräte, die Ausschüsse und die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**TOP 10 Feststellung der Fraktionen und Gruppen und deren zahlenmäßige Stärke
Vorlage: 2016/0196**

Vorsitzender erläutert die Beschlussvorlage.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat stellt die in der den Erläuterungen beigefügten Anlage 1 aufgeführte(n)

1. Anzahl der Fraktionen bzw. Gruppen im Rat der Stadt und deren Bezeichnung,
2. Namen der Fraktions-/ oder Gruppenvorsitzenden,
3. Namen der Stellvertreter der Fraktions-/ oder Gruppenvorsitzenden,
4. Stärke der Fraktionen oder Gruppen

fest.

**TOP 11 Besetzung des Verwaltungsausschusses
Vorlage: 2016/0197/1**

Vorsitzender erläutert die Beschlussvorlage und lässt dann über die Zahl der Verwaltungsausschussmitglieder abstimmen.

Im Anschluss lässt Vorsitzender über die Besetzung des Verwaltungsausschusses abstimmen.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG beträgt die Zahl der Beigeordneten für die kommende Wahlperiode zehn.
2. Der Rat stellt die Besetzung des Verwaltungsausschusses nach der den Erläuterungen beigefügten Anlage 1 fest.

TOP 12 Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
Vorlage: 2016/0201

Vorsitzender erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Kruse teilt mit, dass die CDU/FDP-Gruppe an der Anzahl von drei Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Bürgermeisters festhalten wolle.

Herr Hunting informiert, dass seine Fraktion diese Ansicht unterstütze.

Herr Wüsthube teilt mit, dass die Gruppe Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE der gleichen Meinung sei.

Vorsitzender lässt über die Anzahl der Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Bürgermeisters abstimmen.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Die Anzahl der Stellvertreterinnen / Stellvertreter des Bürgermeisters wird auf drei festgesetzt.

Danach lässt Vorsitzender darüber abstimmen, dass die Reihenfolge nicht festgelegt wird und gleichberechtigt erfolgt.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

2. Eine Reihenfolge der Vertretung wird nicht festgelegt, sie erfolgt gleichberechtigt.

Im Anschluss erkundigt Vorsitzender sich nach Vorschlägen für die Wahl der drei Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Bürgermeisters.

Herr Kruse teilt mit, dass seine Gruppe Christina Tiemann vorschlage.

Herr Wüsthube schlägt für seine Gruppe Silke Meier vor.

Herr Hunting informiert, dass seine Fraktion Annegret Mielke vorschlage. Dabei würde es sich, wie bei den anderen drei Vorschlägen, um eine Wiederwahl handeln. Er unterstreicht, dass die drei Stellvertreterinnen in den letzten fünf Jahren sehr gut zusammen gearbeitet hätten.

Vorsitzender fasst zusammen, dass Christina Tiemann, Annegret Mielke und Silke Meier vorgeschlagen worden seien.

Herr Wüsthube teilt mit, dass seine Gruppe geheime Wahl beantrage.

Da geheime Wahl beantragt worden ist, werden Jutta Dettmann und Ingo Weinert als jüngste Ratsmitglieder für die Auszählung der Stimmen benannt.

Anschließend wird die geheime Abstimmung in alphabetischer Reihenfolge durchgeführt.

Nach Auszählung der Stimmen gibt Vorsitzender folgendes Ergebnis bekannt:

Auf Christina Tiemann entfallen 35 Ja-Stimmen und fünf Enthaltungen.

Auf Annegret Mielke entfallen 26 Ja-Stimmen, vier Nein-Stimmen und zehn Enthaltungen.

Auf Silke Meier entfallen 25 Ja-Stimmen, zehn Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen.

Christina Tiemann, Annegret Mielke und Silke Meier nehmen die Wahl an.

Der Rat der Stadt Melle fasst mehrheitlich folgenden

Beschluss:

3. Aus den Beigeordneten werden folgende drei Stellvertreterinnen gewählt
Christina Tiemann
Annegret Mielke
Silke Meier

TOP 13 Bildung der Ausschüsse im Rat
Vorlage: 2016/0202/1

Vorsitzender erläutert die Beschlussvorlage und lässt anschließend über den ersten Teil abstimmen.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Die Zahl der Sitze (§71 Abs. 2 NKomVG) in den Ausschüssen wird auf elf festgesetzt.

Zu Teil zwei und drei des vorliegenden Beschlussvorschlages ergänzt Vorsitzender, dass sich laut Kommunalverfassung alle Ratsmitgliedereiner einer Fraktion oder Gruppe, anders als im Verwaltungsausschuss, gegenseitig vertreten können. Er informiert zudem, dass noch nicht aufgeführte Hinzugewählte im Dezember benannt würden.

Anschließend lässt Vorsitzender über den zweiten und dritten Teil abstimmen.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

2. Der Rat stellt fest, dass zur Vorbereitung von Ratsbeschlüssen folgende Ausschüsse gebildet werden:

Pflichtausschüsse

- Betriebsausschuss / Wasserwerk (§140 Abs. 2 NKomVG)
- Ausschuss für Bildung und Sport (§110 NSchG)
- Umlegungsausschuss (§§ 46 Abs. 2 BauGB, 3ff. DVO zum BauGB)

Freiwillige Ausschüsse

- Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement
- Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing
- Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration
- Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Verkehr
- Ausschuss für Planen und Stadtentwicklung
- Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Straßen und Tiefbau

3. Der Rat stellt die Besetzung der Ausschüsse nach der den Anlagen beigefügten Anlage 1 fest.

TOP 14 Festlegung der Ausschussvorsitze
Vorlage: 2016/0205/1

Vorsitzender erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Hunting und Herr Wüstehube erklären, dass ihre Fraktion/Gruppe auf das Losverfahren verzichtet und der Beschlussvorlage zustimme.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Die Besetzung der Ausschussvorsitze erfolgt nach dem Höchstzahlverfahren gemäß § 71 Abs. 7 NKomVG (d´Hondt). Auf das Losverfahren wird verzichtet.
2. Der Rat stellt nach § 71 Abs. 5 NKomVG die Bestellung der Vorsitzenden und Stellvertreter nach der beigefügten Anlage fest.

TOP 15 Vertretung der Kommune in Unternehmen und Einrichtungen
Vorlage: 2016/0206/1

Vorsitzender erläutert die Beschlussvorlage. Beginnend erkundigt er sich, wer der Abberufung der bisherigen Vertreterinnen und Vertreter der Kommune in Unternehmen und Einrichtungen zustimme.

Alle Mitglieder des Rates der Stadt Melle sind mit der Abberufung einverstanden.

Anschließend lässt Vorsitzender über die vorliegende Beschlussvorlage abstimmen.

Der Rat der Stadt Melle fasst einstimmig folgende

Beschlüsse:

Die bisherigen Vertreterinnen und Vertreter der Kommune in Unternehmen und Einrichtungen werden abberufen. Für die Dauer der Wahlperiode 2016-2021 werden folgende Vertreterinnen und Vertreter gewählt.

1. Gesellschafterversammlung Solbad GmbH
 - a. Es werden sechs Vertreterinnen und Vertreter in die Gesellschafterversammlung entsandt.
 - b. Herr Erster Stadtrat Andreas Dreier wird als Vertreter der Kommune in die Gesellschafterversammlung der Solbad GmbH entsandt.
 - c. Als weitere Vertreterinnen und Vertreter werden nach § 71 Abs. 6 NKomVG folgende Ratsmitglieder benannt

CDU/FDP Gruppe	Ratsmitglied Mirco Bredenförder
CDU/FDP Gruppe	Ratsmitglied Christina Tiemann
SPD	Ratsmitglied Wilhelm Hunting
SPD	Ratsmitglied Uwe Plaß
GRÜNE/DIE LINKE	Ratsmitglied Ursula Buermeyer

- d. Die Entsendung der benannten Vertreter in die Gesellschafterversammlung wird festgestellt.
2. Aufsichtsrat der Wohnungsbau Grönegau GmbH
- a. Herr Bürgermeister Reinhard Scholz wird als Vertreter in den Aufsichtsrat der Wohnungsbau Grönegau GmbH entsandt.
 - b. Als weitere Vertreterinnen und Vertreter werden nach § 71 Abs. 6 NKomVG folgende Ratsmitglieder benannt

CDU/FDP Gruppe	Ratsmitglied Christian Terbeck
SPD	Ratsmitglied Axel Uffmann
GRÜNE/DIE LINKE	Ratsmitglied Alfred Reehuis
 - c. Vorsitzender im Aufsichtsrat der Wohnungsbau Grönegau GmbH ist Herr Bürgermeister Reinhard Scholz.
 - d. Die Entsendung der benannten Vertreter in den Aufsichtsrat der Wohnungsbau Grönegau GmbH wird festgestellt.
3. Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Grönegau GmbH
- a. Herr Bürgermeister Reinhard Scholz wird als Vertreter der Kommune in die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Grönegau GmbH entsandt.
 - b. Die Entsendung des benannten Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau GmbH wird festgestellt.
4. Städtekurie der Osnabrücker Landschaft
- a. Herr Bürgermeister Reinhard Scholz wird als Vertreter in die Mitgliederversammlung der Städtekurie der Osnabrücker Landschaft entsandt.
 - b. Ratsmitglied Uwe Plaß wird als Vertreter der Kommune in die Mitgliederversammlung der Städtekurie der Osnabrücker Landschaft entsandt.
 - c. Die Entsendung der benannten Vertreter in die Mitgliederversammlung der Städtekurie der Osnabrücker Landschaft wird festgestellt.
5. Kreismusikschule
- a. Ratsmitglied Herla Wendelin-Feindt wird als Vertreterin der Kommune in die Mitgliederversammlung der Kreismusikschule entsandt.
 - b. Die Entsendung der benannten Vertreterin in die Mitgliederversammlung der Kreismusikschule wird festgestellt.
6. Automuseum Melle gGmbH
- a. Herr Stadtrat Dirk Hensiek wird als Vertreter der Kommune in die Gesellschafterversammlung der Automuseum Melle gGmbH entsandt.
 - b. Die Entsendung des benannten Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Automuseum Melle gGmbH wird festgestellt.

7. Stadtmarketing Melle e.V.

- a. Herr Bürgermeister Reinhard Scholz wird als Vertreter der Kommune in die Mitgliederversammlung des Stadtmarketing Melle e.V. entsandt.
- b. Frau Ulrike Bösemann wird als Vertreterin der Kommune in die Mitgliederversammlung des Stadtmarketing Melle e.V. entsandt und übernimmt die operative Geschäftsführung.
- c. Die Entsendung der benannten Vertreter in die Mitgliederversammlung des Stadtmarketing Melle e.V. wird festgestellt.

8. Oleg Osnabrücker Land – Entwicklungsgesellschaft mbH

- a. Herr Bürgermeister Reinhard Scholz wird als Vertreter der Kommune in die Gesellschafterversammlung der oleg Osnabrücker Land-Entwicklungsgesellschaft mbH entsandt.
- b. Die Entsendung des benannten Vertreters in die Gesellschafterversammlung der oleg Osnabrücker Land-Entwicklungsgesellschaft mbH wird festgestellt.

TOP 16 Wünsche und Anregungen

- Herr Grube teilt mit, dass er es bedauere, dass die heutige Ratssitzung nicht mit einem ökumenischen Gottesdienst begonnen habe. Er schlägt als Zeichen des Glaubens und der Kultur vor, im Dezember einen Gottesdienst durchzuführen.

Vorsitzender wünscht einen guten Start für die Ausschussarbeit in der neuen Wahlperiode. Das gemeinsame Ziel sei, zum Wohl der Stadt Melle und für die Bürgerinnen und Bürger die besten Entscheidungen zu treffen.

Abschließend schließt Vorsitzender die 1. öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Melle in der laufenden Wahlperiode.

Vorsitzender
(Datum, Unterschrift)

Bürgermeister
(Datum, Unterschrift)

Protokollführerin
(Datum, Unterschrift)